



Deutscher  
**Hebammen**  
Verband

WELT-HEBAMMENTAG AM 05.05.2022  
JEDE VON UNS ZÄHLT – FACT-SHEET ZUR UMFRAGE  
DES DEUTSCHEN HEBAMMENVERBANDES E.V.

Wir haben es alle gehört: „Fortschritt wagen“, so lautet die Devise des Koalitionsvertrags. Für die Geburtshilfe bedeutet das vor allem, dass Hebammen hier einen Arbeitsplatz vorfinden, der Fortschritt und Zukunft überhaupt möglich macht.

Doch stattdessen verschlechtern sich seit Jahren unsere Arbeitsbedingungen in der klinischen Geburtshilfe. Groß ist die Belastung nicht nur für jede einzelne von uns, sondern für die Versorgung insgesamt. Das muss sich ändern.

Die neue Bundesregierung hat das erkannt und zentrale Punkte unserer Forderungen in den Koalitionsvertrag aufgenommen:

- **Sicherstellung der Eins-zu-eins-Betreuung**
- **Entlastung der Hebammen von fachfremden Tätigkeiten durch Assistenzberufe**
- **Förderung der hebammengeleiteten Geburtshilfe in Hebammenkreißsälen**

WIR Hebammen wollen deshalb Politik und Krankenhäuser jetzt in die Pflicht nehmen.

Dazu haben wir eine Umfrage durchgeführt nachgefragt, wie viele unserer Mitglieder in der klinischen Geburtshilfe tätig wären, wenn die Politik ihre Versprechen aus dem Koalitionsvertrag umsetzen würde.

**Am 5.5.2022 werden wir die Ergebnisse bundesweit sowie für die Bundesländer hier veröffentlichen und auch den Journalisten im Rahmen einer Pressekonferenz präsentieren.**